
Fachschule für Sozialberufe

Ausbildungsmöglichkeiten:

Fachschule/BMS: 3 Jahre

Bildungsziele

Die Fachschulen für Sozialberufe bieten entweder eine mehrjährige Vorbereitung auf eine spätere Spezialisierung im Sozialbereich (Altenarbeit, Familienarbeit, Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung) oder auf eine Ausbildung im Gesundheits- und Krankenpflegebereich bzw. eine mehrjährige Berufsausbildung für Berufe im Sozialbereich.

Es gibt Sonderformen für Berufstätige. Landesgesetzliche Regelungen bestimmen den Berufszugang nach Schulabschluss.

Bildungsinhalte

Die Fachschule für Sozialberufe vermittelt Inhalte der Gegenstandsbereiche Religion, Allgemeinbildung und Sprache, Soziale Handlungsbereiche und Methodik, Gesundheit und Lebensstil, Wirtschaftliche Grundlagen und Zusammenhänge sowie Fachpraxis.

Die intensive dreijährige Berufsausbildung vermittelt allgemein bildende, fachtheoretische, fachpraktische, lebens- und berufskundliche sowie musische Unterrichtsgegenstände. Schwerpunkt ist die Vermittlung von Denkmethoden sowie Arbeits- und Entscheidungshaltungen, die die Absolvent/innen für Ausbildungen in Sozialbetreuungs- und Gesundheitsberufen benötigen.

Wesentliche Ziele sind der Erwerb von Sach-, Sozial- und Handlungskompetenzen, ein verantwortungsvolle Haltung im Umgang mit Menschen, soziales Engagement, Persönlichkeitsbildung, Kritik- und Teamfähigkeit, Kreativität, Kommunikationsfähigkeit in der Unterrichtssprache und in der Fremdsprache.

Die Lehrpläne der Fachschule für Sozialberufe sehen eine **Fachpraxis** (während des Unterrichtsjahres) im Rahmen von 12 Wochenstunden vor, diese wird in Einrichtungen des sozialen Berufsfeldes absolviert.

Berufliche Möglichkeiten für Absolvent/innen

Mitarbeiter/in oder Unternehmer/in in Tätigkeitsfeldern in verschiedenen Zweigen der Wirtschaft und der Verwaltung sowie in sozialen Einrichtungen auf mittlerer kaufmännischer und administrativer Ebene, z.B. Betriebsdienstleistung, Büroangestellte/r, Sekretär/in, Kanzleibedienstete/r, Teamassistent/in. Darüber hinaus Grundausbildung in Sozialbetreuungs- und Gesundheitsberufen.

Selbstständige Ausübung reglementierter Berufe

Auf Grund der Liberalisierung der Gewerbeordnung ist Zugang zu fast allen Meisterprüfungen und Befähigungsnachweisprüfungen bei Erfüllung der allgemeinen Vo-

raussetzungen zur Gewerbeausübung gegeben. Die Unternehmerprüfung entfällt.

Ähnliche Ausbildungen

Fachschule für Sozialdienste (2-jährig; an 3 Standorten) zur Berufsvorbildung.